

Germany-Hipoltstein: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 255/2021 31/12/2021****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Hilpoltstein

Postal address: Marktstraße 1

Town: Hilpoltstein

NUTS code: DE25B Roth

Postal code: 91161

Country: Germany

Contact person: RAe Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

E-mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telephone: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Internet address(es):Main address: <https://www.hilpoltstein.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Stadt Hilpoltstein_Abwasseranlagen/Neubau Schlammbehandlung Kläranlage_Ing.

Reference number: 117/21

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Hilpoltstein plant umfangreiche Baumaßnahmen an der Kläranlage Hilpoltstein. Im Wesentlichen ist der Neubau der Schlammbehandlung auf der Kläranlage sowie die Erneuerung und Sanierung weiterer Anlagenteile geplant. Eine Entwurfsplanung ist bereits vorhanden und den Vergabeunterlagen beigelegt.

Vergeben werden hierfür die Grundleistungen der Leistungsphasen 5 -9 für das Leistungsbild Technische Ausrüstung gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI, Teil 4 Abschnitt 2 für die

Verfahrenstechnik (Anlagengruppe 7) sowie für das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 Abs. 1 S. 2 HOAI, Teil 3 Abschnitt 3. Zudem werden hierfür folgende Besondere Leistungen vergeben: Örtliche Bauüberwachung für das IBW, Erstellen von Bestandsplänen, Mitwirkung bei der Abrechnung von Fördermitteln und Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist.

Darüber hinaus werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 4 bis 6 für die Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI, Teil 4 Abschnitt 1 sowie die Besondere Leistung der ingenieurtechnischen Kontrolle vergeben.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 278 224,69 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71318000 Advisory and consultative engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25B Roth

Main site or place of performance: Kläranlage Hipoltstein 91161 Hipoltstein Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Hilpoltstein plant umfangreiche Baumaßnahmen an der Kläranlage Hilpoltstein. Im Wesentlichen ist der Neubau der Schlammbehandlung auf der Kläranlage sowie die Erneuerung und Sanierung weiterer Anlagenteile geplant.

.

In den vergangenen Jahren sind in der Kläranlage Hilpoltstein sukzessive verschiedene Maßnahmen realisiert worden, um die anfangs der achtziger Jahre gebaute Kläranlage an die Entwicklung der Anforderungen und an die im Verlauf von mehr als 35 Jahren gestiegene Belastung anzupassen. Inzwischen sind in vielen Bereichen verbesserte Techniken entwickelt worden; verschiedene Anlagenteile sind zudem am Ende ihrer Lebensdauer angekommen. Aus diesem Grund wurden bereits Planungsleistungen (bis einschließlich Lph. 4) beauftragt. Eine Entwurfsplanung wurde bereits erstellt und liegt den Vergabeunterlagen bei.

.

Demnach sind insbesondere folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Herstellung einer maschinellen Überschussschlammvoreindickung und einer stationären Schlamm entwässerung mit Gebäude
- Herstellung Schlammspeicher mit Pumpwerk
- Herstellung eines Trübwasserspeichers
- Erneuerung Pumpen und Messeinrichtungen im vorhandenen Zulaufpumpwerk
- Einbau eines Feinrechens in vorhandenes Rechengebäude mit Erneuerung der Sandwaschanlage
- Erneuerung Schieber mit Bedienpodesten und arbeitsschutztechnischen Maßnahmen am vorhandenen Sandfang
- Arbeitsschutztechnische Maßnahmen am vorhandenen Vorklärbecken
- Erneuerung Zulaufleitung und Herstellung einer Abdeckung für vorhandenen Voreindicker
- Erneuerung des vorhandenen Wärmetauschers

- Erneuerung der vorhandenen Brauchwasseraufbereitung mit Druckerhöhungsstation
- Rückbau u. Verfüllung der vorhandenen Schlammfelder

Konkret von Umbaumaßnahmen betroffen sind hierbei folgende Bereiche:

- Umbau und Anpassung des Zulaufpumpwerkes
- Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen im best. Betriebsgebäude (hier: Niederspannungshauptverteilung mit Blindstromkompensation, Wärmetauscher, IDM in der Schlammumwälzleitung, Heizungsanlage, Brauchwasseraufbereitung, Elektroverteilung im Obergeschoss zur Nutzung als Serverraum)
- Umbau und Anpassung des Rechengebäudes mit Siebanlage und Sandwäscher
- Umbau und Anpassung des Sandfanges an die sicherheitstechnischen Belange
- Umbau und Anpassung des Vorklärbeckens an die sicherheitstechnischen Belange
- Umbau einschl. Abdeckung des Voreindickers

Bei der Tragwerksplanung gibt es keinen Umbauzuschlag, da hier nur für Neubauten Tragwerksplanerleistungen notwendig sind.

Die Fertigstellung der Anlage ist bis Mitte 2024 aufgrund des Bewilligungszeitraums der Fördermittel geplant. Eine Förderung nach RZWas 2021 findet statt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme (KG 200-600) liegen etwa bei 5 Mio. EUR brutto. Es sind auch Kosten für Herrichten des Grundstücks und Pflaster- sowie Wegebereiche enthalten. Diese Kosten werden jedoch der KG 200 und 300 zugeordnet, welche voll zu den anrechenbaren Kosten des Ingenieurbauwerks gezählt werden. Ein eigenes Leistungsbild Freianlagen wird nicht beauftragt.

Vergeben werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 5 -9 für das Leistungsbild Technische Ausrüstung gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI, Teil 4 Abschnitt 2 für die Verfahrenstechnik (Anlagengruppe 7) sowie für das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 Abs. 1 S. 2 HOAI, Teil 3 Abschnitt 3. Zudem werden hierfür folgende Besonderen Leistungen vergeben: Örtliche Bauüberwachung für das IBW, Erstellen von Bestandsplänen, Mitwirkung bei der Abrechnung von Fördermitteln und Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist.

Darüber hinaus werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 4 bis 6 für die Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI, Teil 4 Abschnitt 1 sowie die Besondere Leistung der ingenieurtechnischen Kontrolle vergeben.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Angaben zur Arbeitsweise / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Verfügbarkeit / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Personaleinsatzplan / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals / Weighting : 10

Price - Weighting: 25

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

In der oben genannten Vertragslaufzeit ist auch die Lph. 9 enthalten. Vorgesehener Termin für die Fertigstellung des Bauvorhabens ist Mitte 2024.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 176-457769](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

27/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Dünser.Aigner.Kollegen IPG GmbH

Postal address: Baierbrunner Str. 3

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81379

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 278 224,69 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYRK9K

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Internet address: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/12/2021